

Stellenausschreibung

Am Institut für Natur- und Ressourcenschutz und dem Institut für Ökosystemforschung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit dem Arbeitsschwerpunkt „Wissenschaftliche Leitung des Gemeinschaftslabors Umwelt“

unbefristet zu besetzen.

Die Kernaufgaben für die Stelle werden in der Leitung, Organisation und wissenschaftlichen Koordination des Laborbetriebs mit Qualitätsmanagement, Einwerbung und Begleitung wissenschaftlicher Projekte und den Belangen des Arbeitsschutzes im Gemeinschaftslabor Umweltwissenschaften liegen. Die Tätigkeiten umfassen chemische und physikalische Analyseverfahren (z.B. HPLC, ICP, CN, QCMS) im Bereich Wasser, Boden und Pflanze, Qualitätssicherung und Datenqualitätskontrolle, Personalführung der technischen Mitarbeiter*innen, Kontrolle der Arbeitsschutzvorschriften, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanleitungen für Gefahrstoffe, Sicherheitseinweisungen und einer effizienten Organisation der Laborabläufe.

Mit der Stelle ist eine Lehrverpflichtung von 9 Lehrveranstaltungsstunden verbunden. Ein Antrag auf Lehrreduzierung kann ermöglicht werden. Die Lehre soll im Bereich der Umweltanalytik in deutscher, später auch in englischer Sprache in Theorie und Praxis erbracht werden.

Das Entgelt richtet sich nach Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die einer Vollbeschäftigung (zzt. 38,7 Stunden).

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreiche Promotion im Bereich der Bio-, Geo-, Umwelt- oder Agrarwissenschaften,
- Praktische Erfahrung in der Umweltanalytik und der Optimierung und Qualitätssicherung analytischer Prozesse
- Integratives Koordinationsgeschick, nachweisbare konstruktive und motivierende Erfahrung als Teamleiter*in sowie soziale Kompetenz und Teamfähigkeit,
- Hinreichende Kenntnisse im Bereich Arbeitssicherheit im Laborbetrieb
- Hinreichende Erfahrung in der Einwerbung und Durchführung wissenschaftlicher Projekte
- Erfolgreiche Publikationen in wissenschaftlichen Fachzeitschriften
- Hinreichende Erfahrungen bei der Entwicklung und Anwendung neuer analytischer Methoden
- Wünschenswert sind Kenntnisse in Statistik und Datenbankverwaltung

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexuellen

Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Universität. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein: Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Verzeichnis von Lehrveranstaltungen und Publikationen, einer kurzen Skizze Ihres Laborkonzepts und Ihrer Forschungsrichtung vor dem **30. November 2020** an die unten stehenden Adressen als Email mit einer pdf-Datei als Anhang. Auf die Vorlage von Lichtbildern und Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher davon abzusehen. Für weitere Informationen oder Fragen senden Sie bitte eine Email an Prof. Dr. Nicola Fohrer (nfohrer@hydrology.uni-kiel.de) oder Prof. Dr. Alexandra Erfmeier (aerfmeier@ecology.uni-kiel.de).

